

123 Montageanleitung Heckspoilerschürze SP Stream, für Sprinter BM 907

Teilenummern: 907 88 501 4 1 M; 907 88 501 4 1 B; 907 88 501 4 1 1L; 907 88 501 4 2 1R

Für Radstand 3.665 mm: + 907 88 501 4 M1 2 / ... 501 4 M2 2, für Radstand 4.325 mm: + 907 88 501 4 L1 1 / ... 501 4 L2 2

Für Radstand 4.325 mm Überhang extralang: + 907 88 501 4 XL1 2 / ... 501 4 XL2 2

Sicherheitsrelevante Hinweise

Beachten Sie bitte dringend unsere sicherheitsrelevanten Hinweise auf den Seiten 4, 7 und 8.

Wichtiger Hinweis

Das TÜV Teilegutachten für die VANSPORTS.DE by HARTMANN Tuning Anbauteile ist nur dann gültig, sofern Sie alle Montageschritte dieser Montageanleitung exakt nachvollziehen.

Beachten Sie bitte, dass alle Anbauteile mit den Mercedes-Benz Originalteilen verklebt und verschraubt werden müssen!

Bitte kontrollieren Sie vor Beginn der Arbeit die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.

- 1 x Heckmittelteil SP Stream 907 88 501 4 1 M
- 1 x Heckmittelblende 907 88 501 4 1B
- 2 x Heckecke 907 88 501 4 1 1L / ... 501 4 2 1R
- 2 x Heck-Schwelleransatz (Siehe oben)
- 20 x Kunststoff Schrauben
- 6 x Bohrschrauben
- 6 x Inbusschraube M5 x 10mm
- 1 x Montagekleber MarstonDomsel MS Polymer
- 2 x Reiniger MarstonDomsel
- 1 x Schwarzprimer MarstonDomsel
- 1 x Montageanleitung
- 1 x TÜV Teilegutachten



Hinweis 1

Auf den Innenseiten der HARTMANN-Tuning Heckschürzen-Bauteile SP Stream für die Mercedes-Benz Baureihe 907 (Sprinter) befinden sich dauerhafte Kennzeichnungen (Typenschilder). Diese müssen nach dem Lackieren noch lesbar sein!

Hinweis 2

Für die Durchführung der Montagearbeiten wird Sachkenntnis vorausgesetzt, sowie die Verwendung einer Fahrzeug-Hebebühne, und die Unterstützung durch eine zweite Person empfohlen. Der Anbau in einem Kfz-Werkstattbetrieb ist zu favorisieren.

Hinweis 3

VANSPORTS.DE by HARTMANN Tuning Anbauteile werden aus Kunststoffen PU Rim und ABS hergestellt. Beide Kunststoffe reagieren sehr empfindlich auf verschiedene Lösungsmittel. Sofern Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Lösungsmittel PU Rim- oder ABS-verträglich ist, testen Sie dies mit einer sehr geringen Menge an einer innenliegenden Fläche. PU Rim und ABS sind thermoplastische Kunststoffe. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass die Materialien im Temperaturbereich über 80° C weich werden und ggfs. ihre Form und Struktur verlieren. Beachten Sie daher auch dringend unsere Lackierhinweise auf der Seite 12, [Spalte ABS / PU Rim] dieser Montageanleitung.

Hinweis 4

Nach der endgültigen Montage der lackierten Anbauteile sollte Ihr Fahrzeug frühestens nach einer Aushärtezeit von 12 Stunden im Straßenverkehr bewegt werden. Erst nach dieser Zeit sind die Anbauteile voll belastbar!

Hinweis 5

Alle VANSPORTS.DE by HARTMANN Tuning Anbauteile werden mit einem TÜV Teilegutachten ausgeliefert. **VANSPORTS.DE by HARTMANN Tuning Anbauteile sind Nachrüstteile, die erst nach der Erstzulassung an das Fahrzeug montiert werden dürfen.** Zum Zeitpunkt der Erstellung des Teilegutachtens und der Erstellung dieser Montageanleitung steht noch nicht einwandfrei fest, welche Kriterien nach dem neuen WLTP Prüfverfahren erfüllt sein müssen, um die Anbauteile vor der Erstzulassung zu verbauen.



Legen Sie zunächst das Heck-Mittelteil und die Heck-Mittelblende und die Teile für die Heckecken (Bild unten) auf den Arbeitstisch. Überprüfen Sie die Teile auf Beschädigungen bzw. Produktionsrückstände. Beseitigen Sie diese nötigenfalls. Entfernen Sie den „Produktions- u. Transportsteg“ im unteren Bereich des Heck-Mittelteils.

Im Anschluss können Sie alle Anbauteile im gewünschten Farbton lackieren lassen.

Wichtiger Hinweis

Das Heck-Mittelteil (907 88 501 4 1 M) wird aus dem Kunststoff Polyurethan „PU“ gefertigt.

Alle weiteren Teile der Heckspoilerschürze werden aus dem Kunststoff „ABS“ gefertigt.

Verwenden Sie bitte den Lackaufbau, wie er auf Seite 11 beschrieben wird.





Reinigen Sie die Klebeflächen des Heck-Mittelteils mit dem mitgelieferten Reiniger der Fa. Marston Domsel.

Sicherheitsrelevanter Hinweis:

Reinigen und entfetten Sie auch die Klebefläche am Mercedes-Benz Stoßfänger.



Machen Sie sich nach der Reinigung mit der Anbaulage des Heckmittelteils vertraut.

Halten Sie das Bauteil an der original Heckschürze an. Kennzeichnen Sie mit Klebmarkierungen und Strich die Mittellage der SP Stream Heckschürze.



Primern Sie die Klebeflächen mit dem MarstonDomsel Schwarzprimer. Halten Sie unbedingt, bevor Sie den Kleber aufbringen, eine Abluftzeit von mindestens 15 Minuten ein.

Ohne Bild: Primern Sie auch die Klebefläche des Mercedes-Benz Stoßfängers.



Bringen Sie den Montagekleber frühestens 15 Minuten nach dem Primern (Mindestablüßzeit) auf die Klebeflächen des Heck-Mittelteils auf.



Setzen Sie das Heck-Mittelteil am Mercedes-Benz Stoßfänger an und fixieren Sie das Anbauteil mit Klebebändern und Kunststoffschrauben.



Verschrauben Sie mit den Kunststoffschrauben das Heck-Mittelteil am Mercedes-Benz Stoßfänger.



Entfetten bzw. reinigen Sie die lackierten (!) Klebeflächen mit dem mitgelieferten Reiniger.

Hinweis:

Achtung! Verwenden Sie den Reiniger bei ABS Teilen sehr vorsichtig. Das Reinigungstuch darf nur leicht angefeuchtet sein.

Sicherheitsrelevanter Hinweis:

Reinigen und entfetten Sie auch die Klebeflächen an der Mercedes-Benz Stoßhecke.



Bringen Sie eine dünne Klebewulst auf die Innenschale der Heckhecke auf und setzen Sie die Heckhecke am Heck-Mittelteil bzw. am Mercedes-Benz Stoßfänger an. Richten Sie die Heckhecke aus.



Verschrauben Sie die Heckecke gleich im Anschluss an der Mercedes-Benz Stoßbecke (Heckschürze).



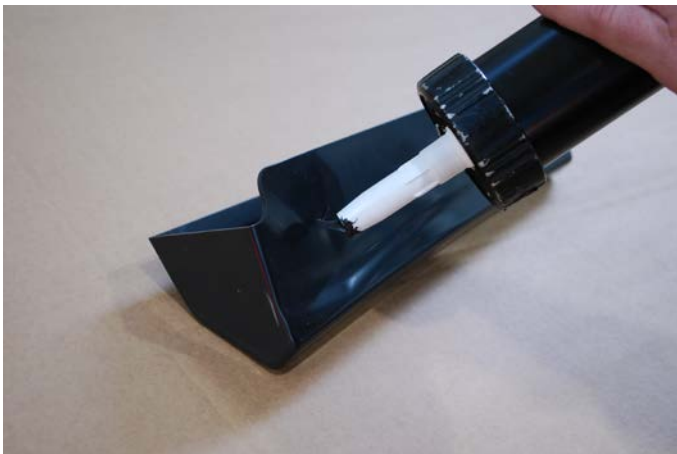
Entfetten bzw. reinigen Sie die lackierten (!) Klebeflächen des Schweller Ansatzstücks mit dem mitgelieferten Reiniger.

Hinweis:

Achtung! Verwenden Sie den Reiniger bei ABS Teilen sehr vorsichtig. Das Reinigungstuch darf nur leicht angefeuchtet sein.

Sicherheitsrelevanter Hinweis:

Reinigen und entfetten Sie auch die Klebeflächen am Fahrzeug.



Bringen Sie eine dünne Wulst des mitgelieferten Montageklebers, über die gesamte Breite des Schwelleransatz-Teilstücks auf.



Setzen Sie das Schweller-Ansatzstück hinter dem hinteren Radlauf an und richten Sie dieses an der bereits montierten Heckecke aus.



Fügen Sie nun die Verbindungsstücke ein. Bringen Sie dafür zuvor auf die Enden links und rechts eine dünne Klebewulst des Montageklebers auf.

Achten Sie darauf, dass an der Fügeseite kein Kleber heraus quillt. Fixieren Sie die Enden mit einem geeigneten Werkzeug, z.B. mit Klammern.



Verschrauben Sie das Schweller-Ansatzstück nun fest am Fahrzeug. Benutzen Sie hierfür die im Lieferumfang enthaltenen Bohrschrauben

Hinweis:

Bringen Sie für den dauerhaften Korrosionsschutz reichlich Hohlraumwachs in den hinteren Schweller ein, und versiegeln Sie so die Bohr-/ Verschraubungsstellen.



Fügen Sie zum Schluss die Heck-Mittelblende in das Heck-Mittelteil ein. Setzen Sie dafür zunächst die oberen „Nasen“ in die Öffnungen des Mittelteils ein. Verschrauben Sie die Mittelblende anschließend im unteren Bereich mit den Inbusschrauben M5 x 10 mm mit dem Heck-Mittelteil.

Kunststoff-Lackiersystem Produkt-Empfehlung für ungrundierte Kunststoffe



Innovating Repair Solutions

Kunststoff-Art											
Abkürzung	ABS	PPE oder PPO*	PC	PBT	PP	PP/EPDM	PA	PU	PS	GFK oder SMC	PE
Chemische Bezeichnung	Acryl-Butadien-Styrol	Poly-Phenylen-Ether Poly-Phenylen-Oxid <i>*alte Bezeichnung</i>	Poly-Carbonat	Poly-Butylen-Terephthalat	Poly-Propylen	Polypropylen/ Ethylen-Propylen-Dien Misch-polymerisat	Polyamid	Polyurethan	Polystyrol	Glasfaser verstärkter Kunststoff Sheet molding compound	Polyethylen
Handelsname	Abson Bayblend Magnum Kraslatic Relac	Luranyl Noryl Noryl GTX Ultranyl Vestoran Xvtron	Calbre Lexan Macrolon Merlon Xenoy	Boxloy "M" Crastin Pocan Ultradur Vestodur	Novolen Hostalen PP Vestolen P Eltex P	Hifax Novolen Nordel Moplen TPO,TPR EPI,EPII	Capron Nylon Rilsan Minlon Ultramid	Bayflex Baydur Castothane Estane Irogran	Jackodur Lustron Styrodur Sagex Telgopor		Alathon Hostalen Lupolen Polythen Trolyten Vestolen
Einsatzgebiet Fahrzeugteile	Spiegelgehäuse Motorrad-Verkleidungen Spoiler Dachboxen	Kühlergrill Kotflügel Heckklappen	Spiegelgehäuse Leisten Spoiler	Stoßfänger Kotflügel Heckklappen	Stoßfänger Interieur-Teile	Stoßfänger Spoiler Leisten	Radzierblenden Anbauteile	Stoßfänger Spoiler	Rad-abdeckungen	Kotflügel Heckklappen Stoßfänger Nutzfahrzeug-aufbauten	Kraftstoff-behälter Batterie-kästen
Produkt-Empfehlung											
1K Kunststoff-haftgrund P572-2000 P572-2001	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			
oder											
Self Levelling Primer P565-5601 P565-5605 P565-5607	MV 2:1:0,5 mit P210-84X P850-149X oder P850-169X	✓	✓	✓	✓				✓		✓
oder											
2K Epoxy-Primer wasser-verdünnbar P950-2028	MV 8:1:2-3 mit P980-2029 P980-5000		✓						✓		

handwerklich nicht lackierbar

= Möglicher Lackierprozess

= Effektivster Lackierprozess

... und so sollte die Heckschürze nun an Ihrem Sprinter aussehen.

